

Grundlagen des Lernens und Lehrens ab Sommersemester 2013

Vorlesung mit Übung 1+1 SWS

Ziel der „Grundlagen des Lernens und Lehrens“ ist eine **reflektierend-kritische Auseinandersetzung mit Theorien und Problemstellungen des Lernens und des Lehrens** basierend auf **aktuellen Erkenntnissen der Lehr- und Lernforschung** .

Folgende Bereiche werden im Rahmen der Vorlesung behandelt:

Verschiedene Lerntheorien werden durch die Lehrveranstaltungsleiter und -leiterinnen vorgestellt. **Unterschiedliche lerntheoretische Zugänge, die damit verbundenen Vorannahmen und Konsequenzen für den Unterricht** werden einer **kritischen Analyse** unterzogen.

So werden zum Beispiel **kognitionswissenschaftlich geprägte Modelle von Lernen** und die mit dieser lerntheoretischen Perspektive mittransportierten teils **expliziten, teils impliziten Annahmen von Lerngründen und Gründen für Lernwiderstände analysiert** und **aktuellen pädagogischen Theorien des Lernens gegenübergestellt**, in welchen der Lernprozess mit seinen Lern- und Erfahrungskrisen im Vordergrund steht.

Vor diesem Hintergrund werden **Schlüsse für den Unterricht gezogen** und Widersprüche schulischer Lernverhältnisse im Spiegel der Erkenntnisse der Lernforschung thematisiert. So werden etwa der **Umgang mit Fehlern im Unterricht oder sinnvolle Zugänge zur Erfassung von Lernständen** thematisiert.

Die parallel zur Vorlesung ablaufenden Übungen greifen die Themen der Vorlesung auf und vertiefen diese. Die Studierenden sollen auf Basis der Vorlesungsinhalte ihre **Vorstellungen zum Thema Lernen reflektieren** und aus diesen sowie aus der Sicht ihrer Fachdisziplinen heraus ein **differenziertes Verständnis von Lernen entfalten und Schlüsse für den Unterricht ziehen können**.

Ablauf der Übungen:

Die verschiedenen Themenbereiche werden in den einzelnen Lehrveranstaltungsteilen mit unterschiedlichen didaktischen Methoden behandelt. Dafür wird die **vorbereitende Lektüre der jeweiligen Texte aus einem Reader inklusive der Bearbeitung von Arbeitsaufträgen** vorausgesetzt.

Anforderungen für den positiven Abschluss der Lehrveranstaltung:

Im Folgenden werden grundlegende Anforderungen aufgezählt. Details werden in der Lehrveranstaltung bekannt gegeben:

Der Wissensstand zu den Themen der Vorlesung wird am Semesterende in einer **schriftlichen Klausur** überprüft. Parallel dazu werden in den Übungen **Arbeitsaufträge** vergeben, die zu erfüllen sind. Die Lehrveranstaltung hat **immanenten Prüfungscharakter**. In den Übungen besteht 100prozentige Anwesenheitspflicht. Der Besuch der Vorlesung wird für einen positiven Abschluss der Lehrveranstaltung empfohlen.